

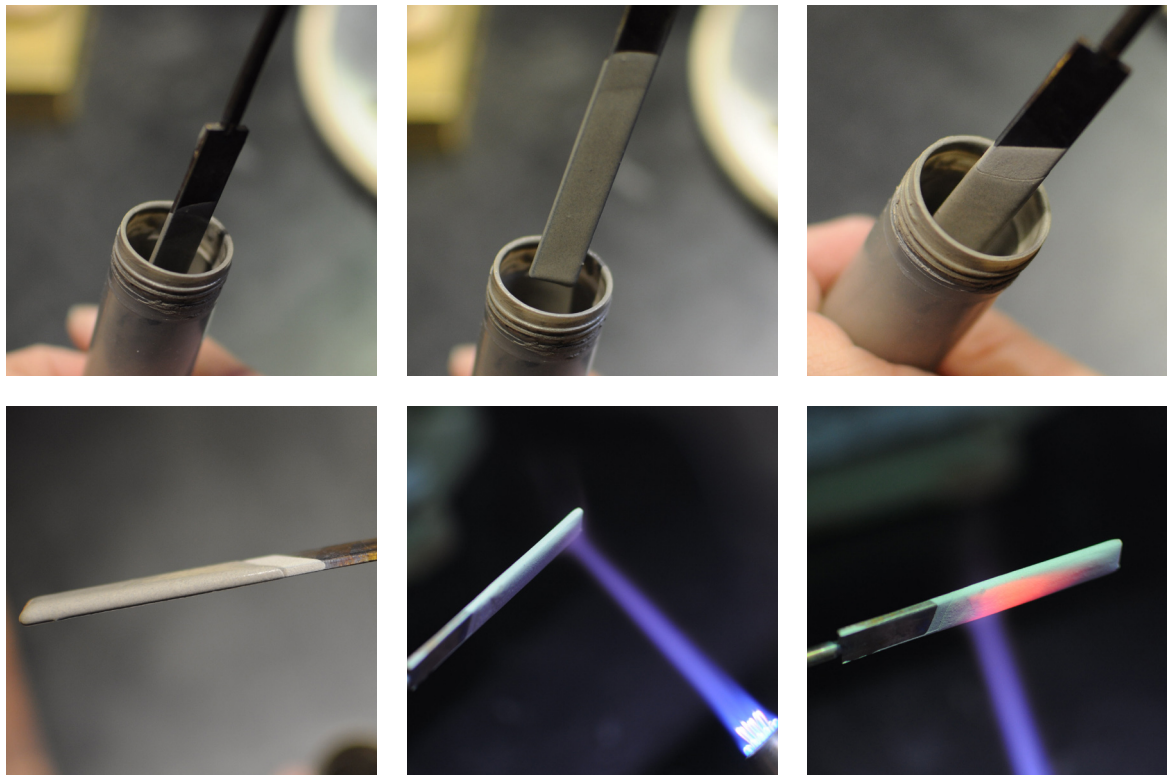


# FLACHDORN

---

## Tutorial





## FLACHDORN » Vorbereitung der Dorne

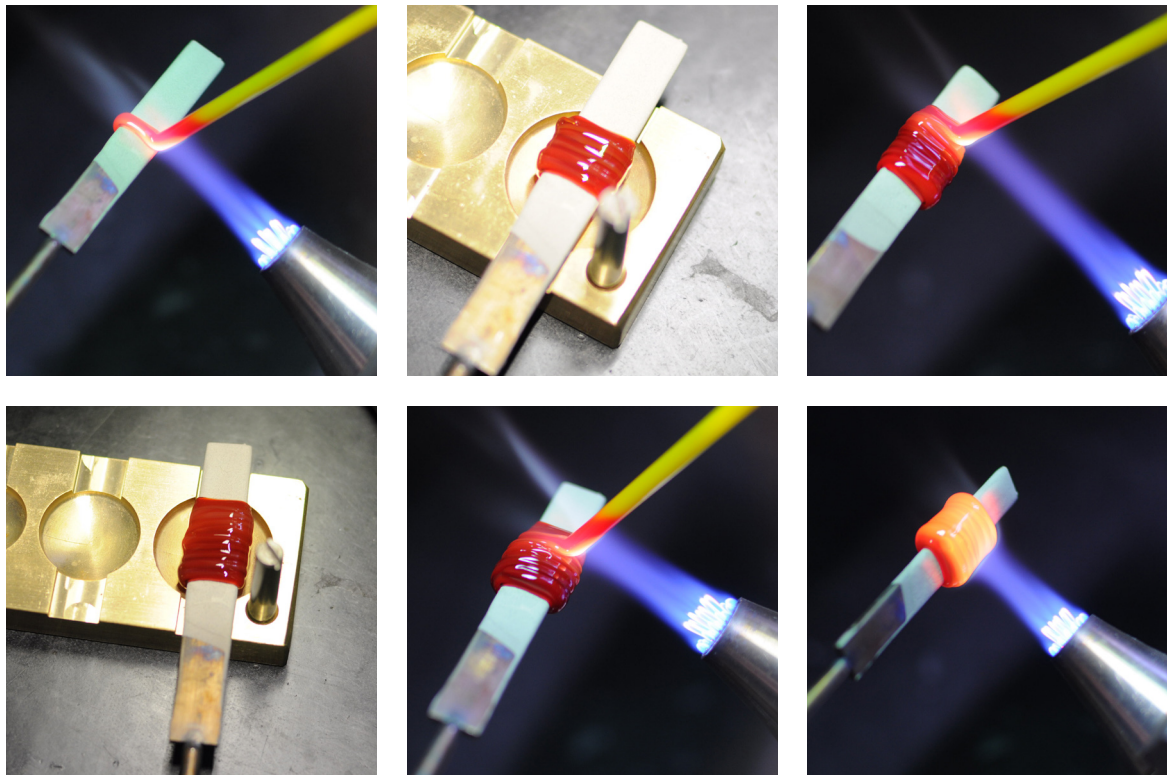
---

Beim Arbeiten mit Flachdornen ist die Vorbereitung der Dorne besonders wichtig. Sie sollten mit einer dicken Schicht Trennmittel überzogen sein.

Bild 1-3 Dazu taucht man erst einmal den Dorn ins Trennmittel und lässt ihn gut durchtrocknen. Anschließend trägt man eine weitere Schicht auf, die man auch trocknen lässt.

Bild 4 Durch die Dicke des Trennmittels bildet sich eine leicht ovale Form.

Bild 5-6 Beim Erwärmen des Dornes sollte man vorsichtig hinten in der Flamme beginnen. Wenn man ihn zu schnell erhitzt, löst sich die Trennmittelschicht meistens ungewollt ab. Dann den Dorn gut durchglühen.



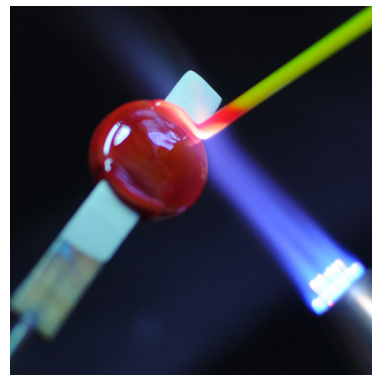
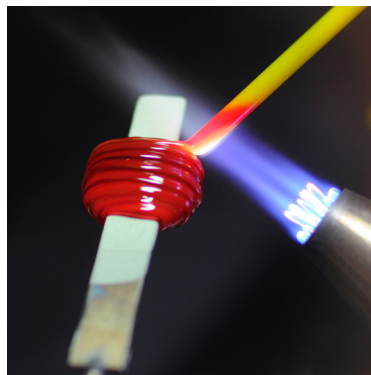
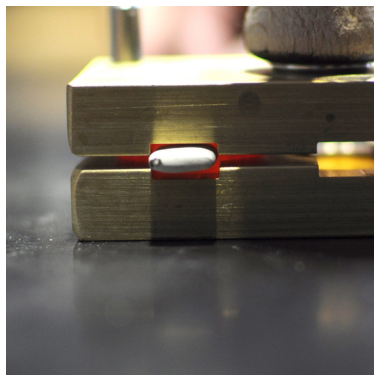
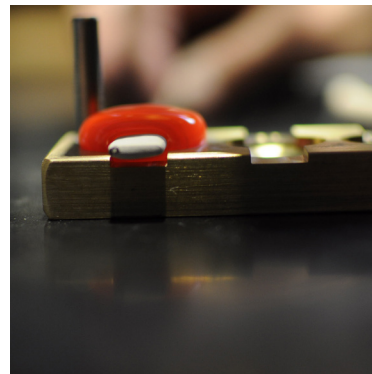
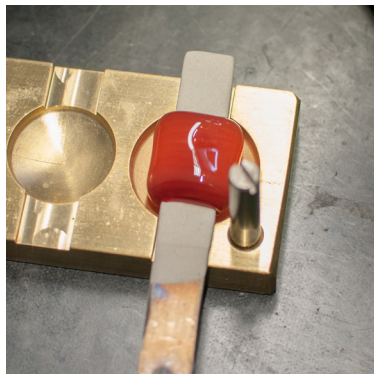
## FLACHDORN » Anleitung

Bild 1 Anschließend beginnt man mit dem Glasauftrag. Dazu wickelt man das Glas in der Breite der Presse auf den Dorn. Empfehlenswert sind hierbei Gläser, bei denen man keine Ansätze sieht, wenn man Glas ergänzt.

Bild 2-4 Zwischendurch sollte man die Breite des Auftrags anhand der Presse prüfen.

Bild 5 Wenn die gewünschte Breite erreicht ist, trägt man die nachfolgenden Schichten genau über der Ersten auf.

Bild 6 Es ist bei Flachdornen auch möglich, das Glas um den Dorn fließen zu lassen. Man sollte dabei jedoch darauf achten, dass es nicht in die Breite läuft.



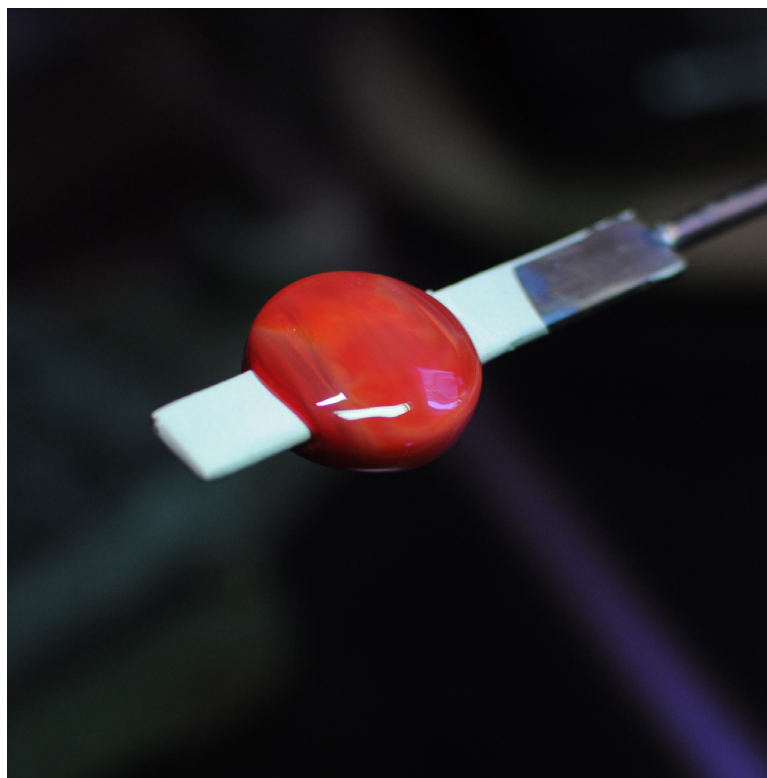
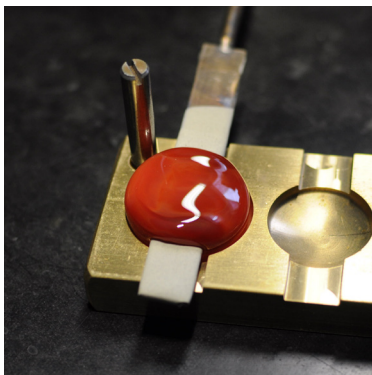
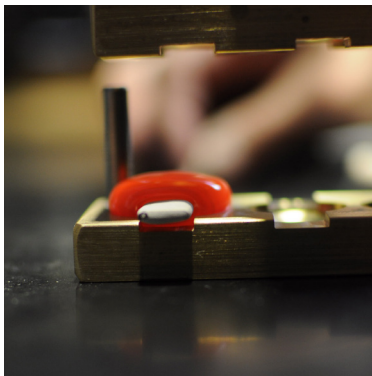
## FLACHDORN » Anleitung

Bild 1-2 Wenn das Glas nun weich aber nicht mehr flüssig ist, kann man zum ersten Mal pressen.

Bild 3-4 Beim Pressen sollte man darauf achten, dass der Dorn grade in der Presse liegt und somit die Dornführung der Perle später auch mittig sitzt.

Bild 5 Nach dem ersten Pressen trägt man fehlendes Glas auf und presst erneut.

Bild 6 Das Glas verteilt sich nicht so leicht in der kompletten Form, wie bei einem runden Dorn. Daher muss man nach dem Pressen Glas gezielt an den fehlenden Stellen ergänzen bis die Form ausgefüllt ist. Anschließend wird die Perle erneut gepresst.



## FLACHDORN » Hinweise

Die Arbeit mit einem Flachdorn ist nicht schwerer als mit einem runden Dorn - man muss sich nur dran gewöhnen. Es ermöglicht jedoch vielfältige, sehr schöne Gestaltungsmöglichkeiten mit flachem Leder.

Beim Ablösen der Perlen kann man die Perle nach dem Einweichen nicht vom Dorn runter drehen. Man muss an der Perle in Richtung des Dornes ruckeln. Wenn der Trennmittelauftrag dick genug ist, lässt sie sich sehr leicht runterschieben.

Das Reinigen bzw. Entfernen des Trennmittels erfolgt dann mit einem Dremel oder einer Diamantfeile.

Zum Üben empfiehlt es sich, eine einfarbige Perle zu machen, um ein Gefühl für die Presse zu bekommen. Bei der Glaswahl sollte man aber auf Gläser zurückgreifen, die sich ohne Ansätze ergänzen lassen. Opake Gläser eignen sich hierfür oft nur schlecht.